

PROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des

GEMEINDERATES

Am Donnerstag, 18.03.2021 in 2353 Guntramsdorf, im Musikheim, Am Tabor 3

Beginn 18:30 Uhr

Ende 20:39 Uhr

Anwesend waren:

1. Bürgermeister Robert Weber, MSc als Vorsitzender

SPÖ (17):

2. gf. GR Doris Botjan
3. Vize Bgm. Nikolaus Brenner
4. gf. GR Ing. Manfred Biegler
5. GR Ing. Martin Cerne
6. gf. GR Mag. Gabriele Pollreiss
7. gf. GR Peter Waldinger
8. GR Julian Brenner
9. GR Michaela Jaros
10. GR Josef Koppensteiner
11. GR Klaus Poschinger
12. GR Renate Dragan
13. GR Paul Gangoly
14. GR Mag. David Loretto
15. GR Tanja Füssl
16. GR Benjamin Strohmaier
17. GR Benjamin Pollreiß

NEOS (3):

29. GR Mag. (FH) Florian Streb
30. GR Elisabeth Manz
31. GR DI. Jörg Brodersen, MAS MSc

gbbÖVP (6):

18. gf. GR Ing. Werner Deringer
19. gf. GR Claudia Kantner
20. GR Carina Matejcek, BEd
21. GR Mag. Stephan Waniek
22. GR Ing. Hans Georg Kriegl
- ~~23. GR Mag. iur. Lisa Kudernatsch, BA~~

FPÖ (5):

24. gf. GR Ing. Christian Höbart
25. GR Ing. Dominic Gattermaier
26. GR Stefan Berndorfer
27. GR Nicole Geiger
28. GR Michael Träger, BSc MSc

GRÜNE (2):

32. GR Monika Hobek-Zimmermann, BA
- ~~33. GR Natascha Kaderabek~~

Entschuldigt abwesend waren:

Mag. iur. Lisa Kudernatsch, BA; Natascha Kaderabek

Verspätet: ---

Nicht entschuldigt abwesend waren: ---

Schriftführer: AL Wilhelm Kroneisl, AL Stv. Mag. iur. Alexander Weber

Anwesend waren außerdem: ---

**Die Sitzung ist öffentlich.
Die Sitzung ist beschlussfähig.**

Bürgermeister Robert Weber, MSc eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest

- Hinweis: Bürgermeister Robert Weber, MSc weist darauf hin, dass die heutige öffentliche Gemeinderatssitzung **gefilmt** und **via lifestream übertragen** wird.
- Hinweis: Bürgermeister Robert Weber, MSc weist darauf hin, dass 5 Dringlichkeitsanträge eingelangt sind.

TAGESORDNUNG

- 1.** Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der öffentlichen Umlaufbeschlüsse des Gemeinderates vom 16.02.21
- 2.** Löschung zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte - EZ 3205 Gst.Nr. 2425/5
- 3.** Vergabe von Subventionen
- 4.** Bericht über den Prüfungsausschuss vom 10.03.21
- 5.** Endgültiger Rechnungsabschluss 2019
- 6.** Eröffnungsbilanz
- 7.** Rechnungsabschluss 2020

Schließung der Sitzung um 20:39 Uhr

Dringlichkeitsantrag der NEOS

Bekenntnis zur nachhaltigen Bodenpolitik und Flächennutzung

Mag. (FH) Florian Streb verliest den Antrag (Beilage 17a1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

Gegenstimme:

Enthaltung:

Einstimmig

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **17a** behandelt.

Dringlichkeitsantrag der FPÖ

Corona-Hilfe für Gemeindebürger und Gastronomiebetriebe JETZT

Michael Träger, BSc MSc verliest den Antrag (Beilage 17b1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

Gegenstimme:

Enthaltung:

Einstimmig

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **17b** behandelt.

Dringlichkeitsantrag der SPÖ

Resolution „Initiative Dialog - Guntramsdorf“ für Demokratie und Menschlichkeit in einer aufgeklärten Gesellschaft

Mag. David Loretto verliest den Antrag (Beilage 17c1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

Gegenstimme:

Enthaltung:

Einstimmig

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **17c** behandelt.

Dringlichkeitsantrag der SPÖ

Resolution „Aktion 40.000 - Arbeitsplätze, Chancen, Zuversicht.“

Ing. Manfred Biegler verliest den Antrag (Beilage 17d1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

Gegenstimme:

Enthaltung:

Einstimmig

Damit ist die Dringlichkeit **zuerkannt** und der Antrag wird unter Punkt **17d** behandelt.

Dringlichkeitsantrag der FPÖ

Beendigung der Dienstfreistellung von Herrn Michael Fajkis und Übernahme der Tätigkeiten von Bürgermeister Robert Weber in der Druckfabrik

Ing. Christian Höbart verliest den Antrag (Beilage 17e1) und ersucht um Zuerkennung der Dringlichkeit.

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

Gegenstimme:

Enthaltung:

FPÖ
gbbÖVP
NEOS
GRÜNE

SPÖ

Damit ist die Dringlichkeit **nicht zuerkannt**.

Zu den Punkten der Tagesordnung:

01. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der öffentlichen Umlaufbeschlüsse des Gemeinderates vom 16.02.21

Wortmeldungen: ---

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

Gegenstimme:

Enthaltung:

Einstimmig

02. Löschung zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragener Rechte - EZ 3205 Gst.Nr. 2425/5

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 09.03.21 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Löschung zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragenen Rechten, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Herr **Norbert und Frau Sabine UNTERSTETTER**, in 2353 Guntramsdorf, Neuburgerstraße 43, haben bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um Löschung des **Wiederkaufsrechts** unter CLNr. 1a und des **Vorkaufsrechts** unter CLNr. 2a der Liegenschaft Neuburgerstraße 43, Grundstück Nr. 2425/5, Grundbuch 16111, angesucht.

Zustimmung:

Einstimmig

ABSTIMMUNG

Gegenstimme:

Enthaltung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Löschung zu Gunsten der Marktgemeinde Guntramsdorf grundbücherlich eingetragenen Rechten, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

03. Vergabe von Subventionen

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 09.03.21 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Gewährung der Subventionen a) bis g), auf Empfehlung des Ausschusses für Vereine, Subventionen, Wohnungsvergabe, Soziales & Familie, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

Sachverhalt:

- *Der Ausschuss für „Vereine, Subventionen, Wohnungsvergabe, Soziales & Familie“ schlägt vor, die eingelangten Subventionsansuchen der Sportvereine **1.SVG (a)** und **ASK (b)** im Gesamten für das Jahr 2021 zu beschließen - jedoch vorerst - ein Akonto von 50% auszubezahlen. Die Auszahlung des 2. Teilbetrages hängt davon ab, wann der reguläre Spielbetrieb wieder voll beginnt.*

- a) Der **1.SVG Guntramsdorf** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subventionen für das Jahr **2021** in der Höhe von EUR 24.000,-- angesucht.

Gewährt wurde:

2018 - EUR 56.000,-- Spielbetrieb
2018 - EUR 5.000,-- Aufstockung
2019 - EUR 58.000,-- Spielbetrieb
2019 - EUR 15.000,-- Nachtragssubvention
2020 - EUR 20.500,-- 2020/Miete Siedlerhalle/Jugend
2020 - EUR 18.383,48 BK Abrechnung 2019

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **EUR 24.000,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/262000-757003

- b) Der **ASK Eichkogel** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für das Jahr **2021 - Spielbetrieb** in der Höhe von EUR 25.000,-- angesucht.

Gewährt wurde:

2018 - EUR 250,-- Gschnas
2018 - EUR 1.850,-- Mini WM
2018 - EUR 19.000,-- Spielbetrieb
2019 - EUR 19.000,-- Spielbetrieb
2019 - EUR 3.000,-- U10 Turniere
2019 - EUR 3.000,-- Offene Altlasten 2019
2019 - EUR 18.360,-- Sanierungskosten 11/2019
2020 - EUR 18.730,80 Rasensanierung

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **EUR 25.000,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/262000-757003

- c) Der Verein **KASSANDRA Frauenberatungsstelle** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für das Jahr **2021** in der Höhe von EUR 1.500,-- angesucht.

Gewährt wurde:

2018 - EUR 600,--
2019 - EUR 600,--
2020 - EUR 600,--

Es wird vorgeschlagen, aufgrund der Corona-Pandemie im Jahr 2021 eine Subvention in der Höhe von **EUR 1.000,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000

- d) Der Verein **Kat. – Zug Rettungshundestaffel** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für das Jahr **2021** angesucht.

Gewährt wurde:

2018 - EUR 250,--
2019 - EUR 250,--
2020 - EUR 250,--

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **EUR 250,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000

- e) **A.** Der Verein **TENDER Verein für Jugendarbeit** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für das Jahr **2021** betreffend **MOJA – Mobile Jugendarbeit/Streetwork**, angesucht.

Gewährt wurde:

- 2018 - EUR18.874,-- (in 2 Tranchen)
- 2019 - EUR18.874,-- (in 2 Tranchen)
- 2020 - EUR18.874,-- (in 2 Tranchen)

Es wird um Überweisung in zwei Tranchen ersucht:

1. Überweisung EUR 11.874,-- Juni 2021
2. Überweisung EUR 7.000,-- September 2021

- B.** Der Verein **TENDER Verein für Jugendarbeit** hat außerdem um die Gewährung einer weiteren Subvention angesucht.
Zweck: Es soll ein/e zusätzliche/r Mitarbeiter*in im Ausmaß von 30 Wochenstunden angestellt werden.

Es wird vorgeschlagen folgende Tranchen zu gewähren:

1. Tranche EUR 11.874,-- 06/2021
2. Tranche EUR 11.000,-- 09/2021 → Aufstockung wegen Ansuchen **e)B.**

Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000

- f) Der **Tierschutzverein** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für das Jahr **2021** angesucht.

Gewährt wurde:

- 2018 - EUR 0,--
- 2019 - EUR 0,--
- 2020 - EUR 0,--

Es wird vorgeschlagen, keine Subvention zu gewähren.

- g) Der **soogut-Sozialmarkt Mödling** hat bei der Marktgemeinde Guntramsdorf um die Gewährung einer Subvention für das Jahr **2021** angesucht.

→ Bisher gab es noch keine Subventionsansuchen.

Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in der Höhe von **EUR 1.000,--** zu gewähren. Bedeckung: Haushaltskonto 1/061000-757000

Auflistung:

a) 1.SVG Guntramsdorf	€	24.000,--	2021
b) ASK Eichkogel - Spielbetrieb	€	25.000,--	2021
c) KASSANDRA Frauenberatungsstelle	€	1.000,--	2021
d) Kat. - Zug Rettungshundestaffel	€	250,--	2021
e) TENDER - Moja Mobile Jugendarbeit	€	22.874,--	2021
f) Tierschutzverein	€	0,--	2021
g) soogut Sozialmarkt Mödling	€	1.000,--	2021
Gesamtbetrag	€	74.124,--	2021

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

Gegenstimme:

Enthaltung:

Einstimmig

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Gewährung der Subventionen a) bis g), auf Empfehlung des Ausschusses für Vereine, Subventionen, Wohnungsvergabe, Soziales & Familie, wie im Sachverhalt dargestellt, zuzustimmen.

04. Bericht über den Prüfungsausschuss vom 10.03.21

Antrag:

Bürgermeister Robert Weber, MSc, empfiehlt, den vorliegenden Bericht des Prüfungsausschusses vom 10.03.21 laut Beilage **zur Kenntnis** zu nehmen:

Sachverhalt:

Am 10.03.21 erfolgte in der Marktgemeinde Guntramsdorf eine Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss, mit folgenden Schwerpunkten:

Prüfung Rechnungsabschluss 2019 und 2020
Prüfung Kosten Öffentlichkeitsarbeit

Beilagen:

- 4A** Niederschrift des Prüfungsausschusses vom 10.03.21
- 4B** Stellungnahme des Bürgermeisters
- 4C** Stellungnahme des Kassenverwalters
- 4D** Beilagen zur Niederschrift des Prüfungsausschusses

Das Ergebnis dieser Gebarungsprüfung vom 10.03.21 wird dem Gemeinderat durch **GR Stefan Berndorfer** mitgeteilt.

Der Gemeinderat nimmt den vorliegenden Bericht des Prüfungsausschusses vom 10.03.21 laut Beilage **zur Kenntnis**.

➤ *Monika Hobek-Zimmermann, BA stellt den Antrag, das 4-Augen-Prinzip bei der Auszahlung von Rechnungen um die verpflichtende Vorgabe der Kombination einer Unterschrift eines politischen Vertreters und eines Verwaltungsmitarbeiters zu erweitern, um in Zukunft frühzeitig politischen Fehlern vorzubeugen.*

	ABSTIMMUNG	
<u>Zustimmung:</u>	<u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
Einstimmig	-----	-----

Dieser Antrag ist somit angenommen.

05. Endgültiger Rechnungsabschluss 2019

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 09.03.21 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem vorliegenden endgültigen Rechnungsabschluss 2019, wie im Sachverhalt dargestellt und gemäß Beilage, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Nach Abschluss des Finanzjahres 2019, in dem letztmalig die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 1997 anzuwenden war, tritt die VRV 1997 für die Gebietskörperschaft außer Kraft und wird mit 01.01.2020 von der VRV 2015 abgelöst. Aufgrund des Inkrafttretens der Verordnung des Bundesministers für Finanzen: **Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 – VRV 2015** mit 01.01.2020 wird der Rechnungsabschluss 2019 noch letztmalig mit der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 1997 – VRV 1997 abgewickelt. Da die neue VRV 2015 nicht mehr nach der Kameralistik gebucht wird, mussten wir nach dem vorläufigen Beschluss des RA 2019 am 14.05.2020 noch Umbuchungen durchführen, um die Überleitung der Kameralistik 2019 auf die 3- Komponenten-Rechnung 2020 korrekt durchführen zu können und den jeweiligen gesetzlichen (und auch technischen) Ansprüchen gerecht zu werden.

Es ergaben sich hier noch folgende Änderungen im RA 2019

Relevant für den RA 2019:

- Korrigierte Stände der Darlehen Terra auf Anteil Marktgemeinde Guntramsdorf. Hier wurden € 518.000,- als Tilgung gebucht.
- Dotierung einer Rücklage der IST-Überschüsse aus dem Jahr 2019 bei den aoH in Höhe von € 1.739.476,24
- Dotierung einer Rücklage des IST-Überschusses aus dem Jahr 2019 im oHH in Höhe von € 540.947,65.
- Rollung von geringfügig Beschäftigte in Höhe von € 4.347,44
- Korrektur des schließlichen Restes der USt aus ÖKOM-Zeit 2017

Nur Vermögensbuchungen - irrelevant für den RA 2019:

- Einbuchung Vorräte im Vermögen
- Einbuchung Rückstellungen Prozesskosten WT80-Verfahren
- Einbuchung Rückstellung Personal
- Einbuchung Festwert Mülltonnen
- Einbuchung Bedarfszuweisungen von 1997-2019
- Einbuchung Kananleinmündungsgebühren 2019
- AfA
- Korrektur der Buchwerte der Gebäude v. Terra

Danach waren nur mehr die automatischen Abschlussbuchungen der Überschüsse und Fehlbeträge durch das Programm k5.

Die Veränderungen sind im Schuldennachweis ersichtlich mit einem geringeren Schuldenstand gegenüber dem vorläufigen Beschluss sowie ein um **€ 4.347,44** geringeren IST-Überschuss im oHH.

Der Entwurf des endgültigen Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2019 lag in der Zeit vom **04. März 2021 bis einschließlich 17. März 2021** während der Amtsstunden im Rathaus zur Einsichtnahme auf.

Beilage:

5A Endgültiger Rechnungsabschluss 2019

ABSTIMMUNG

Zustimmung:

SPÖ
gbbÖVP
NEOS
Geiger (FPÖ)

Gegenstimme:

GRÜNE

Enthaltung:

Höbart (FPÖ)
Gattermaier (FPÖ)
Berndorfer (FPÖ)
Träger (FPÖ)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dem vorliegenden endgültigen Rechnungsabschluss 2019, wie im Sachverhalt dargestellt und gemäß Beilage, zuzustimmen.

06. Eröffnungsbilanz

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 09.03.21 wird dem Gemeinderat empfohlen, der Eröffnungsbilanz, wie im Sachverhalt dargestellt und gemäß Beilage, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Im Zuge der Umstellung auf die neue VRV 2015 musste erstmalig eine Eröffnungsbilanz erstellt werden. Der Saldo der Eröffnungsbilanz ergibt sich aus der Differenz der erstmalig erfassten und bewerteten Vermögenswerte und Fremdmittel.

Es wurde bei der Erstellung der Eröffnungsbilanz der Gemeindevorstand sowie die Mitglieder des Finanzausschusses mit eingebunden. Am 11.11.2020 wurde auch eine Präsentation der Eröffnungsbilanz mittels Videokonferenz abgehalten und auch Fragen dazu beantwortet.

Das Nettovermögen der Eröffnungsbilanz weist eine Summe von € 133.107.796,85 auf. Davon wurde eine 15 %ige Eröffnungsbilanzrücklage gebildet, welche einmalig bis zu einer maximalen Höhe von 50 % gebildet werden kann. Der Finanzausschuss vom 1.3.2021 hat sich für eine 15 %ige Rücklage entschieden.

Somit weist der Saldo der Eröffnungsbilanz eine immer gleichbleibende Höhe von € 108.737.371,20 auf. Die Höhe der 15 %igen Eröffnungsbilanzrücklage kann man im Nachweis über Haushaltsrücklagen und Zahlungsmittelreserven (Anlage 6) im Rechnungsabschluss 2020 finden – diese Rücklage wurde mit einem Betrag in Höhe von € 19.188.947,86 im Zuge der Eröffnungsbilanz neu gebildet.

Beilage:

6A Eröffnungsbilanz

➤ Elisabeth Manz stellt den Antrag, zuerst die 15%ige Rücklage der Eröffnungsbilanz zu beschließen.

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG	<u>Enthaltung:</u>
SPÖ gbbÖVP NEOS FPÖ	<u>Gegenstimme:</u> -----	GRÜNE

Dieser Antrag ist somit angenommen.

Abstimmung zum Hauptantrag:

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG	<u>Enthaltung:</u>
SPÖ gbbÖVP NEOS FPÖ	<u>Gegenstimme:</u> -----	GRÜNE

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Eröffnungsbilanz, wie im Sachverhalt dargestellt und gemäß Beilage, zuzustimmen.

07. Rechnungsabschluss 2020

Antrag:

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 09.03.21 wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Rechnungsabschluss 2020, wie im Sachverhalt dargestellt und gemäß Beilage, zuzustimmen.

Sachverhalt:

Der **Rechnungsabschluss 2020** wurde unter Berücksichtigung sämtlicher vertraglicher und gesetzlicher Verpflichtungen aufgrund der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 – VRV 2015 erstellt.

Der Rechnungsabschluss besteht aus der Ergebnis-, Finanzierungs- und Vermögensrechnung.

Der **Rechnungsabschluss 2020** wurde in der Zeit vom 04. März 2021 bis 17. März 2021 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

In der **Ergebnisrechnung** des Rechnungsabschlusses 2020 hat die Gemeinde Erträge in Höhe von € 27.703.519,65 und Aufwände in Höhe von € 29.033.041,93 dargestellt.

Somit ergibt sich im Ergebnishaushalt im Jahr 2020 ein negatives Nettoergebnis ohne Zuweisungen und Entnahmen von Haushaltsrücklagen in Höhe von **€ 1.329.522,28**. Aufgrund der Bildung einer 15 %igen Eröffnungsbilanzrücklage wird dieses negative Nettoergebnis mit einer Entnahme der Rücklage in Höhe von € 6.337,54 auf Ausgeglichenheit dargestellt.

In der **Finanzierungsrechnung** ergibt sich ein negativer Finanzierungshaushalt im Jahr 2020 in der Höhe von **€ -1.030.933,20**. Die tatsächliche Veränderung an liquiden Mitteln ergibt im Jahr 2020 einen Abgang von € 423.014,98.

Diese fehlende Finanzierung ist auf die Covid 19-Pandemie zurückzuführen, wodurch die Haupteinnahmequellen der Gemeinde (Kommunalsteuer und Abgabenertragsanteile vom Land) sehr stark darunter gelitten hat.

Der erstmalige Ausweis einer **Vermögensrechnung** bringt ein positives Nettovermögen mit Stand 31.12.2020 in Höhe von **€ 131.778.274,57**. Dieses Nettovermögen ist nach der Eröffnungsbilanz zum 31.12.2019 um **€ 1.329.522,28** gesunken.

Der **Gesamtbetrag der Darlehen**, die zur Deckung der Erfordernisse der Investitionstätigkeiten aufzunehmen waren, betrug € 477.000,-- . Davon entfallen € 150.000,-- auf das Projekt Straßenbau, € 127.000,-- auf das Projekt Um- und Zubau Teiche sowie € 200.000,-- auf das Projekt Müllfahrzeug. Der Gesamt-Schuldenstand weist per 31.12.2020 einen Endstand von **€ 18.129.173,82** auf.

Es wurden im Jahr 2020 Kapitaltilgungen in Höhe von **€ 1.276.099,42** bezahlt.

Der Netto-Schuldenabbau bei Darlehen sowie bei Leasing und WT80 im Jahr 2020 betrug insgesamt **€ 1.478.855,56**.

Die Personalkosten lt. Nachweis Personalaufwand im Jahr 2020 weist einen Betrag von **€ 6.282.248,29** auf.

Beilage:

7A Rechnungsabschluss 2020

In der Sitzung eingebrachte Beilage:

7B Fragenkatalog NEOS

➤ *Mag. (FH) Florian Streb stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen, bis die in der Sitzung eingebrachten Fragen (Beilage 7B) beantwortet wurden.*

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
NEOS gbbÖVP FPÖ GRÜNE	SPÖ	-----

Dieser Antrag ist somit abgelehnt.

➤ *Ing. Christian Höbart stellt den Antrag, den Niederösterreichischen Landtag zu ersuchen, die Finanzgebarung der Marktgemeinde Guntramsdorf, inklusive Tochtergesellschaften, zu prüfen.*

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
NEOS gbbÖVP FPÖ GRÜNE	SPÖ	-----

Dieser Antrag ist somit abgelehnt.

➤ *Monika Hobek-Zimmermann, BA stellt den Antrag, ein Gutachten zu beauftragen um die konkreten Ansprüche von Herrn Michael Fajkis als Amtsleiter (inklusive Pensionsansprüche) berechnen zu lassen.*

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG <u>Gegenstimme:</u>	<u>Enthaltung:</u>
gbbÖVP (bis auf Waniek) FPÖ GRÜNE	SPÖ Streb (NEOS) Manz (NEOS)	Waniek (gbbÖVP) Brodersen (NEOS)

Dieser Antrag ist somit abgelehnt.

➤ *Bürgermeister Robert Weber, MSc stellt den Antrag, vor Abstimmung des Hauptantrages, folgende Änderungen zu beschließen:*

- Es soll die Beilage „Haushaltspotential“ auf Seite 211-213 ausgetauscht werden, da der Wert des kumulierten Haushaltspotential zum 31.12.2019 (Vorjahr) hier nicht eingetragen war. Dies wird hiermit nachgeholt.
- Ebenso wird die Beilage Mitgliedsbeiträge an Vereine dem RA 2020 hinzugefügt.

Abstimmung zu diesem Antrag:

<u>Zustimmung:</u>	ABSTIMMUNG	<u>Enthaltung:</u>
SPÖ	<u>Gegenstimme:</u>	
Deringer (gbbÖVP)	Gattermaier (FPÖ)	Kantner (gbbÖVP)
Waniek (gbbÖVP)	Träger (FPÖ)	Matejcek (gbbÖVP)
Kriegl (gbbÖVP)		Streb (NEOS)
Berndorfer (FPÖ)		Geiger (FPÖ)
Brodersen (NEOS)		Höbart (FPÖ)
Manz (NEOS)		GRÜNE

Somit ist dieser Antrag angenommen.

Die anwesenden Mandatäre der gbbÖVP / FPÖ / NEOS / GRÜNE verlassen um 20:38 Uhr gemeinsam den Sitzungssaal. Damit ist keine Beschlussfähigkeit des Gemeinderates mehr gegeben und der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20:39 Uhr

Ende der öffentlichen Gemeinderatssitzung um 20:39 Uhr

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am _____
genehmigt*) – abgeändert*) – nicht genehmigt*)

Robert Weber, MSc
Bürgermeister

Wilhelm Kroneisl, Mag. Alexander Weber
Schriftführer

gf. Gemeinderat der **SPÖ**

gf. Gemeinderat der **gbbÖVP**

gf. Gemeinderat der **FPÖ**

Gemeinderat der **NEOS**

Gemeinderätin der **GRÜNEN**